

Die Basis: **Fluch**

Diese Ausarbeitung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit!

Siehe auch unter Die Basis: **Heilung und Befreiung**

- Infoquellen:
- Bibel
 - "Segen oder Fluch" Derek Prince Verlag Gottfried Bernard, Solingen
 - "Aus Satans Bann" Emil Meyer Verlag Rotensande Brokstedt
 - "Heilung - Wie wir um Heilung beten können" C. Häselbarth

Jeder hat die freie Wahl zwischen Segen und Fluch

5.Mose30/15

Erster Fluch:

- Sündenfall/Paradies *1.Mose 3/15-19*

Entstehung:

Worte

- über mich oder andere gesprochen *Jak. 3/5-6, 9-10, Matth. 12/36-37*
- sich selber verfluchen *Mark. 14/66-72*
- etwas gegen Mitchristen sagen *Jak. 4/11*
- Tratsch (nichtsutzige, böswillige Gerede) *Matth. 12/36*
- Richten *Matth. 7/1-2*
 - anklagende, verdammende Gebete *Jak. 3/15*
 - beherrschende, manipulierende Gebete
- über mich oder andere geschrieben
- über mich oder andere in Gedanken ausgesprochen
- geerbte Sünde der Vorfahren *2.Mose 20/5*
- negative Vorbilder (Lenin usw.)

Was soll ich tun:

- Ich soll niemals fluchen! *1.Petr. 3/8-9, Röm. 12/14*
- Schlechtes durch Segnen überwinden! #
- Unbegründete Flüche treffen nicht ein! *Spr. 26/2*

Taten die einen Fluch auslösen:

- Ungehorsam gegenüber Gottes Geboten *5.Mose 28/15-68*
- ein anderes Evangelium predigen *Gal. 1/9, Gal. 5/10*
- aus den Werken des Gesetzes leben *Gal. 3/10*
- Gesetzlichkeit, Fleischlichkeit, Abtrünnigkeit *Jer. 17/5-6, Gal. 5/19-21, Gal. 1/6-9*
- wer die Augen vor der Armut verschließt *Spr. 28/27*

Fleischlichkeit

- vulgäre Sprache
- übermäßiges Essen und Trinken
- unkontrollierter Zorn oder andere böse Leidenschaften
- unreine Begierde *2.Petr. 2/10*
- Ehebruch *2.Petr. 2/14*

- Betrüger *2.Petr. 2/13*
- Abtreibung
- Mord *5.Mose 27/24*
- Habsucht *2.Petr. 2/14*
- Bitterkeit
- Jähzorn
- Herrschsucht
- Streitsucht
- Bestechung *5.Mose 27/25*
- Stolz *2.Petr. 2/18*
- Lügner *2.Petr. 2/19*
- Alkoholsucht
- künstliches Bild von Gott machen *2.Mose 20/1-5, Röm. 1/20-23*
- Götterbilder (Götzen verehren) *2.Mose 1/4-5*
- Götzendienst *5.Mose 11/16-17*
- Ideologien (Nationalsozialismus, Kommunismus, Humanismus usw.)
- Sünden im moralischen, ethischen Bereich *5.Mose 27/15-26*
- Respektlosigkeit gegenüber den Eltern *Eph. 6/1-3, 5.Mose 27/16*
- jede Unterdrückung und Ungerechtigkeit
insbesondere der Schwachen *5.Mose 27/18-19*
- jede Art von unerlaubtem unnatürlichem Sex *5.Mose 27/20-23*
 - mit Mutter *5.Mose 27/20*
 - mit Tieren *5.Mose 27/21*
 - mit leiblichen Geschwistern *5.Mose 27/22*
 - mit Schwiegereltern *5.Mose 27/23*
- Antisemitismus *1.Mose 12/2-3, 1.Mose 27/29*
- Diebstahl, Meineid, Gott berauben *Sach. 5/1-4*
- himmlische Mächte lästern *2.Petr. 2/10*
- falsche Götter *2.Mose 20/1-5, Jes. 45/21*
- alles Übernatürliche was nicht von Gott kommt = okkult
- Zauberei *1.Sam. 15/23, Gal. 5/20*
- Hellseherei, Wahrsagerei
- Hexerei *2.Tim. 3/13*
- Lästerung gegenüber dem Hl. Geist und Gottes Wort
- Götzen geopfert Speisen essen
- Blutbünde, Blutopfer
- Zurückbehalten des Zehnten *Mal. 3/9-10*
- Standesdünkel
- Menschenabhängigkeit *Jer. 17/5*
- Grenzsteine verrücken *5.Mose 27/17*
- Ausländerhass *5.Mose 27/19*

Gesetzlichkeit

- = tote Werke
- religiöse Aktivität, die nicht vom Hl. Geist ins Leben gerufen wird *Heb. 6/1*

Abtrünnigkeit

- Menschen bleiben nicht beim Glauben *1.Kor. 15/14, 17*

Werkzeuge der Hexerei

- Gegenstände zur Anbetung von Götzen
- Gegenstände, die falsche Religion, Sekte oder satanische Praktik repräsentieren
- Gegenstände über denen prakt. Okkultist übernatürliche Kraft beschworen hat
- Gegenstände, die Aberglauben ausdrücken, z.B. Hufeisen, Glückspfennige, Heiligenbilder, Ikonen

Bereiche des Okkulten, in dem es um Kraft geht

- Akupressur, Akupunktur, astrale Projektion, Hypnose, freies Schweben
- Kampfsportarten (die übernatürliche, geistliche Kraft beschwören)
- Gedankensteuerung, Gedankendynamik, Parakinese, Tischrücken, Telekinese
- Heilung durch "Berührung", Zauberei

Bereiche des Okkulten, in dem es um Erkenntnis geht

- Astrologie, automatisches Schreiben, Stimmen hören, Hellseherei, Kristallkugeln
- Diagnose durch Farbtherapie oder Pendel, Wahrsagerei, Außerirdische Wahrnehmung
- Handschrift-Analyse, Horoskope, Augendiagnose, Medien, Gedankenlesen
- Numerologie, Handlesekunst, Tarot-Karten, Kaffeesatzlesen, Telepathie, Verhexen
- falsche Religionen und Sekten, die übernatürliche Offenbarung beanspruchen, der Bibel jedoch widersprechen
- Wünschelruten

Bereich des Okkulten, in dem mit Hilfe von Gegenständen etc. gearbeitet wird

- Amulette, Monatssteine, wundersame Anhänger, heilende Kristalle, Halluzinogene
- Fluchzeichen, Glückssymbole, heidnische Fetische oder religiöse Kunstgegenstände
- Himmelsbriefe, Hufeisen, Osterwasser holen
- Wohnungsglück durch verstecktes Brot, Salz, Holz oder Geld
- Bleigießen in der Neujahrsnacht, Heilmagnetismus
- 6. u. 7. Buch Mose (Beschwörbuch aus der indischen Zauberschule)
- Talismane, Tierkreiszeichen *5.Mose 18/10-13*

Nur totale Vernichtung durch Feuer oder eine andere geeignete Möglichkeit gibt Befreiung
Apg. 19/18-19

Weiterhin:

- Tage wählen (Freitag der 13.)
- Unglückszahlen
- Vogelgeschrei
- Untersuchung der Tiereingeweide *Hes. 21/26*
- Zeichendeuterei z.B. schwarze Katzen über den Weg
- Bepusten, Besprechen
- Hypnose

Ursprung:

Gott

- als Gericht für negative Taten *1.Mose3/14-19*

Auswirkungen:

- Erniedrigung *5.Mose 28/15-68*
- Armut #
- Unfähigkeit zur Fortpflanzung #
- Niederlage #
- Geistige und körperliche Krankheit #
- Bedrängnis #
- Zerrüttete Familien #
- Versagen #
- Gottes Missgunst #
- Geistiger und/oder gefühlsmäßiger Zusammenbruch *5.Mose 28/34*
 - Gedanken, Emotionen und Reaktionen nicht unter Kontrolle
 - Verwirrung, Depression
- Wiederholte oder chronische Krankheiten (besonders erbliche)
- Pest *5.Mose28/21*
- Schwindsucht oder Auszehrung /22
- Fieber /22
- Entzündung /22
- unheilbare Beulen /27, 35
- Geschwüre /27
- Grind /27
- unheilbare Grätze /27
- Blindheit /28
- große und böse andauernde Plagen /59
- böse und andauernde Krankheiten /59
- alle anderen Krankheiten und Plagen /61
- Unfruchtbarkeit, wiederholte Fehlgeburten /18
 - Unfähigkeit zur Empfängnis
 - Ausbleiben der Menstruation
 - unregelmäßige Menstruation
 - schwächende Menstruationskrämpfe
 - Krankheiten, die irgendein Fortpflanzungsorgan beeinträchtigen
- Scheitern von Ehen und Entfremdung in der Familie /41
- Andauernde finanzielle Not /17, 29, 47-48
- Neigung zu Unfällen /29
- Lange Geschichte von Selbstmorden und unnatürlichen oder *5.Mose 28*
 - vorzeitigen Todesfällen *Jos. 6/26*
 - Menschen haben evtl. starke Vorahnung, fühlen etwas Finsteres
 - Menschen setzen selber den Tag des Todes fest
 - "In meiner Familie sterben die Männer immer jung."
- Geistverwirrung *5.Mose 28/28, 34*
- Diebstahl *5.Mose 28/31*
- Ehescheidung, Partnerverlust *5.Mose 28/30*
- Entführung *5.Mose 28/32, 41*
- Machtübernahme durch Fremde *5.Mose 28/43*
- Spott *5.Mose 28/37*
- Missernte *5.Mose 28/38-40N*
- Angst, Furcht *5.Mose 28/52, 66*

- Unrecht tun müssen *5.Mose 28/29*
- Einsamkeit *5.Mose 28/29*
- Wahnsinn *5.Mose 28/33-34*
- Ablehnung, Körbe bei der Partnerwerbung *5.Mose 28/30*
- unheilbare Krankheiten *5.Mose 28/35*
- Knechtschaft *Jos. 9/23*
- Vertreibung aus der Heimat *1.Mose 49/7*
- Hungersnot *Jer. 29/18*
- Unfähig zum Stillen *Hos. 9/14*
- Unvermögen Gott zu hören *Matt. 13/13-15*
- Töchter werden zu Huren *Hos. 4/13*
- Trockenheit *5.Mose 11/16-17*

Befreiung

- Umkehr von dem bösen Weg *5.Mose 30/1-6*
- Gott möchte vom Fluch befreien *Hebr. 10/14*
- Jesus hat alles vorbereitet *Jes. 53/4-5, Gal. 3/13-14*

Schritte

- Vererbte Elternschuld stellvertretend zum Kreuz bringen
- Gott um Erkenntnis bitten, wo in der Vergangenheit ein Fluch auf die Person kam
- Bekennen des Glaubens an Jesus Christus und an sein Opfer an meiner Statt *Röm. 10/9-10*
- Buße tun über alle Rebellion und Sünden *Mark. 1/15*
- Vergebung der aller Sünden in Anspruch nehmen *1.Joh. 1/9*
- Menschen vergeben, die Schaden an mir getan haben oder unrecht an mir gehandelt haben *Mark. 11/25*
- Entsagung von jedem Kontakt mit okkulten oder satanischen Dingen *2.Kor. 6/14-15, 17*
- Gebet um Befreiung von jeglichem Fluch *Mark. 11/24*

Gebet (vorher durchlesen und darüber nachdenken)

"Herr Jesus Christus, ich glaube, dass Du der Sohn Gottes und der einzige Weg zu Gott bist und dass Du am Kreuz für meine Sünden gestorben und wieder von den Toten auferstanden bist. Ich gebe meine ganze Rebellion und all meine Sünden auf und unterwerfe mich Dir als meinem Herrn. Ich bekenne all meine Sünden vor Dir und bitte um Deine Vergebung - besonders für die Sünden, die mich in den Einflussbereich eines Fluches gebracht haben.

Konkret bekenne ich...

Befreie mich auch von den Folgen der Sünden meiner Vorfahren. In einer Willensentscheidung vergebe ich allen, die mir Schaden angetan und mich ungerecht behandelt haben, genauso wie ich auch möchte, dass Gott mir vergibt.

Im speziellen vergebe ich...

Ich bekenne auch folgende Familienschuld...(Familiengötzen usw.)

Ich entsage jeglichem Kontakt mit okkulten oder satanischen Dingen; wenn ich irgendwelche "Kontaktgegenstände" habe, dann verpflichte ich mich hiermit; sie zu vernichten. Ich weise jeden Anspruch Satans auf mein Leben von mir. Herr Jesus, ich glaube, dass Du am Kreuz jeden Fluch auf Dich genommen hast, der je über mich kommen könnte.

Ich bitte dich jetzt, mich von jedem Fluch über meinem Leben zu befreien - in Deinem Namen, Herr Jesus Christus! Im Glauben nehme ich nun meine Befreiung an und danke Dir dafür."

- Ich soll glauben, dass ich empfangen habe und weiter in Gottes Segen gehen!

Proklamation für einen anhaltenden Sieg

- Nachdem wir das Gebet zur Befreiung von einem Fluch gesprochen haben *Gal. 3/13-14*
- Wenn uns bewusst wird, dass negative Kräfte gegen uns gerichtet sind - sei es von Dienern Satans oder durch Äußerungen von Menschen *Jes. 54/17*

Schritte bei Flüchen auf unsere Person:

- Verurteilen der Zunge, die den Fluch sprach
- Person vergeben, von der der Fluch ausgegangen ist
- Gott bitten die betreffende Person zu segnen
- Wenn ein Druck, der von vergangenen Sünden oder von Schuld oder dem Gefühl, unwürdig zu sein, herrührt uns nicht loslässt *2.Kor 5/17-18*

Hilfe:

- Wenn wir von Hoffnungslosigkeit und düsteren Vorahnungen des Todes bedrückt werden *Ps. 118/17*
- Wenn wir von körperlichen Gebrechen oder Schwächen angegriffen werden *1.Petr. 2/24*
- Wenn Satan einen Bereich angreift, für den uns Gott verantwortlich gemacht hat - unser Heim, unsere Familie, unser Geschäft, unser Dienst usw. *5.Mose 33/25-27*
- Wenn uns klar wird, daß unsere Gedanken ein Schlachtfeld sind, auf dem die Lügen Satans mit den Wahrheiten des Wortes Gottes Krieg führen *2.Kor. 10/3-5*
- Wenn wir mit einer Aufgabe konfrontiert werden, die uns zu gewaltig scheint *Phil. 4/13*
- Wenn unsere eigene Kraft versagt oder nicht ausreicht *2.Kor. 12/9-10*
- Wenn wir Glauben ausüben, im Kampf gegen finanzielle Not *2.Kor. 9/8*
- Wenn wir von Angst gepackt werden *2.Tim. 1/7, Jak 4/7*

Bibl. Beispiel

- David verflucht seine Feinde

Ps. 68/23-27